

BAUPROJEKT

Die Flächenwidmung wurde am 1.6.2017 im Gemeinderat beschlossen. Das heißt, die Änderungsvorschläge des Mietervereins (Grundstückstausch etc.) wurden vom Gemeinderat mehrheitlich abgelehnt. Es gilt nun eine Frist von 12 Wochen bis die neue Widmung im Amtsblatt der Stadt Wien veröffentlicht wird. Der Mieterverein ist nun bestmöglich bemüht die Interessen der MieterInnen so gut es möglich ist umzusetzen.

WASSER

Wir haben bereits bei der zuständigen Firma nachgefragt, ob es schon Ergebnisse zum Wassertest (Legionellen) gibt. Derzeit warten wir noch auf eine Antwort.

BAUMPFLEGE

Wir haben den Unmut vieler MieterInnen über den Baumschnitt, der statt wie angekündigt an 5 Tagen, an nur einem Tag erledigt wurde schriftlich zum Ausdruck gebracht. Wir erinnern, dass die MieterInnen angehalten wurden die vorderen Parkplätze für 5 Tage frei zu halten, was sich an 4 Tagen als unnötig erwiesen hat.

HEIZUNG

Der Mieterverein hat die MieterInnen unserer Wohnhausanlage zur Zufriedenheit mit der Heizungsanlage befragt. Die genauen Auswertungen sind abgeschlossen, zusammengefasst und der Hausverwaltung übermittelt worden. Einige der „grobe Fälle“ wurden und werden vom Mieterverein persönlich kontaktiert, um gemeinsam Lösungen zu finden und die Mitglieder zu unterstützen.

ERGEBNIS:

163 Parteien haben bis 14.5.2017 teilgenommen – von allen Wohnungen waren 12% unzufrieden, 26% zufrieden, 62% nahmen nicht teil.

Bei einer Besprechung mit der Hausverwaltung haben wir die steigenden Kosten für die Heizung kritisiert und Einsicht in den Wärmevertrag mit der Fernwärme sowie eine Anpassung des Tarifes an die neue Situation verlangt. Frau Sterz gab bekannt, dass Techem alle Ventile fotografiert hat und nun gemeinsam mit dem Installateur und Wien Energie eine Lösung finden wird.

Der Mieterverein wird demnächst allen Mitgliedern eine Briefvorlage, mit welcher die Heizkostenabrechnung 2016 beeinsprucht werden kann zur Verfügung stellen.

Weiters haben wir bei der Hausverwaltung viele weitere Anliegen und Themen der MieterInnen, die an uns heran getragen wurden, eingebracht.